Vielseitigkeitsreiten auf Reiterhof Westerfeld Goldene Schleife für Konstanze Lülff

Ladbergen -

Es hat alles gepasst. Das Vielseitigkeitsreiten lockte am Sonntag zahlreicher Reitsportfreunde zum Reiterhof Westerfeld nach Ladbergen. Sie bekamen spannende Wettkämpfe im Parcours und im Gelände geboten.

Von Anke Fleddermann-Ratz
Montag, 17.06.2019, 18:04 Uhr

Sieger und Platzierte im Vielseitigkeitswettbewerb. Es gratulieren Josef Schwermann als Richter (links)) und Hans Tegelmann vom Hof Westerfeld (Mitte) Foto: Anke Fleddermann-Ratz

„Ist ja richtig was los hier“ freute sich Hausherr Hans Tegelmann am Sonntagnachmittag bei einem Blick über sein idyllisches Vielseitigkeitsgeländes am Hof Westerfeld in Ladbergen. Zufriedene Teilnehmer und ein volles Haus – da beeinträchtigten auch zwei starke Regenschauer kurz vor Ende der sportlichen Wettbewerbe die klasse Stimmung nicht. Die Eltern der Reitschüler des Reiterhofes hatten sich mächtig ins Zeug gelegt, den vielen Gästen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Den Grundstein für guten Sport legten Parcoursbauer Michael Gola und Hans Tegelmann – die Reitsportler dankten mit tollen Leistungen.

Die Jüngsten sammelten erste Erfahrungen im Führzügelwettbewerb Cross-Country. Ohne Zeitdruck und in entspannter Atmosphäre ging es für die jungen Vielseitigkeitscracks bergauf, bergab, im Trab und im Schritt – und natürlich durch Wasser. Für das „Begleitpersonal“ waren Gummistiefel angesagt. Hier gingen die Plätze eins und zwei nach Lienen: Jona Luisa Hoge

und Garuda siegten vor Sophie Korte im Sattel von Davina. Hennes Berlemann und Nala (Int. ZRVFV Ladbergen) belegten den dritten Platz.

Auch der Geländereiter Wettbewerb war stark besetzt. Für die Teilnehmer ging es über Baumstämme, kleinere Naturhindernisse und natürlich auch durch das Wasserhindernis. Sylke Mehnert (RFV Handorf Sudmühle) hatte hier mit ihrem Mylo die Nase vorn. Auf den Plätzen folgen Helga Henke mit Samy (Senioren-RFV Soester Börde) und Anna-Lisa Lackhove mit Trust Connection (RFV Ostbevern). Jonas Korte vom ZRFV Lienen gelang eine tolle Runde mit seinem Routinier Davino – trotz eines Beinahe-Abstiegs immer noch der hervorragende sechste Platz.